

Michel, Gerlinde:

Fremdsehen : Roman / Gerlinde Michel. - 1. Auflage. - Zürich : Edition 8, 2018. - 200 Seiten ; 21 cm

ISBN 978-3-85990-354-8 fest geb. : EUR 20.00

Bei einer zufälligen Begegnung zweier Ehepaare (Louisa und Konstantin, Sophie und Cyrill), die sich nicht kennen, vertauschen die Männer versehentlich ihre modellgleichen Kameras. Fotos gehen verloren, die andere sehen werden, für deren Augen sie nicht bestimmt sind. Damit einher gehen Frustration und Scham aber auch Neugier. Über das Betrachten der (intimen) Fotos der jeweils anderen, entsteht eine Bezogenheit, die eine ungeahnte Dynamik entwickelt und zu unerwarteten Wendungen führt. Die Schweizer Autorin (zuletzt "Der Brief", ID-B 48/15) erzählt im Wechsel die Geschichte der einzelnen Protagonisten und deren Beziehung. Alle vier durchleben Krisen und stellen sich am Ende ihren verdrängten Lebensthemen: Louisa, die Künstlerin, findet ihr Thema und ihren Stil, Konstantin erinnert sich an die schlimmen Ereignisse, die nach dem Krieg zur Flucht aus Rumänien geführt haben, Sophie stellt sich ihrem Kindheitstrauma und Cyrill kann verzeihen. Einfühlsam erzählte, manchmal etwas überambitioniert wirkende Geschichte, in der die Autorin nebenbei das zeitlose Thema "Flucht und Migration" aufgreift.

Christine Rohe

ID bzw. IN 2018/46

Veröffentlichungsdatum ist der Montag der angegebenen Kalenderwoche (ID/IN Woche) in unseren Lektoratsdiensten. Die Lektoratsdienste mit den ekz-Informationendiensten ID Buch und ID Nonbook unterstützen den bibliothekarischen Bestandsaufbau. Sie informieren jährlich über circa 20.000 relevante Titel, im Rahmen der Lektoratskooperation herausgefiltert aus einem Marktangebot von rund 100.000 Neuerscheinungen. Diese Auswahl findet sich mit Begutachtung, Systematik nach ASB, KAB, SfB und SSD und Interessenkreisen in den Lektoratsdiensten.